

Vorschlag

gemäß der Geschäftsordnung

CDU-Fraktion

Nr.: A 19/0559-01

Status: öffentlich

Datum: 05.07.2019

Elektro-Tretroller/E-Scooter in Mülheim an der Ruhr, hier: Sachstand

Vorschlag der CDU-Fraktion

Beratungsfolge		
Status	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	17.09.2019	Ausschuss für Wirtschaft, Stadtentwicklung und Mobilität
Ö	30.09.2019	Ausschuss für Bürgerangelegenheiten, Sicherheit und Ordnung

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion schlägt vor, die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Mobilität und Stadtentwicklung um den Punkt "Elektro-Tretroller / E-Scooter – Sachstand" zu erweitern.

Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten, in einem Sachstandsbericht "Elektro-Tretroller / E-Scooter in Mülheim an der Ruhr" Informationen über die Nutzung der Elektro-Roller / E-Scooter auf den Mülheimer Verkehrsflächen zu geben.

Dabei sollten folgende Aspekte im Sachstandsbericht angesprochen werden:

- 1. Wie viele Elektro-Tretroller / E-Scooter sind nach Kenntnis der Verwaltung in Mülheim an der Ruhr mittlerweile zugelassen?
- 2. Welche Verleiher von Elektro-Tretrollern / E-Scootern haben sich inzwischen im Hinblick auf das Einsatzgebiet Mülheim an der Ruhr gemeldet?
- 3. Plant die Verwaltung, für die Nutzung und den Einsatz von Elektro-Tretrollern / E-Scootern weitergehende Informationen anzubieten?
- 4. Gilt der Zweirichtungsverkehr für das Fahrradfahren in Einbahnstraßen auch für die Elektro-Tretroller / E-Scooter?
- 5. Ist wie in anderen Städten in NRW (z.B. Herne) auch geplant, aus Sicherheitsgründen sog. Verbotszonen in Mülheim an der Ruhr einrichten?
- 6. Sind in Mülheim an der Ruhr vor allem auf den Mülheimer Fahrradwegen "gefährliche" Begegnungen bzw. Unfälle mit Elektro-Tretrollern / E-Scootern bekannt geworden?

Sachverhalt:

Seit Mitte Juni d.J. sind Elektro-Tretroller / E-Scooter (mit maximal 20 Kilometern je Stunde) auf Mülheimer Fahrradwegen bzw. im Straßenraum zugelassen. Dieses "neue" Angebot wird nicht nur zunehmend als Teil des Straßenbildes wahrgenommen und als ein

Baustein für emissionsfreie Mobilität und umweltfreundliche Verkehrsinfrastruktur gesehen. Es ist nach den ersten bekannt gewordenen Unfällen mit Elektro-Tretrollern / E-Scootern (z.B. Düsseldorf) aber verstärkt auf die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu achten.

Christina Küsters Fraktionsvorsitzende Wolfgang Michels
Ausschusssprecher